Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

№ 26. Dienstag, den 31. Januar 1843.

Angekommene Fremde vom 28. Januar.

Herr Hauptm. Winkelsesser aus Stettin, Hr. Gutsb. v. Topinski aus Ruso-cin, Frau Gutsb. v. Swiszulska aus Koszuty, l. in der gold. Gans; Frau Gutsb. v. Bieganska aus Potulice, Hr. Schönfärber Marske aus Falkenberg, Hr. Stud. Dzierzanowski aus Sędziejewo, Hr. Wiesenbau-Inspektor Meinecke aus Pinne, die Herren Kaufleute Nahmacher aus Berlin, Deichmann aus Havelberg und Arlt aus Bromberg, l. im Hôtel de Berlin; Hr. v. Skarzynski, ehem. poln. General, aus Reysen, Hr. Gutsb. v. Lubienski aus Włokno, l. im Bazar; Frau Gutsb. König aus Bachorzewo, Hr. Apotheker Trotze aus Berlin, l. im Hôtel de Bavière; Hr. Kaufm. Witkowski aus Gnesen, l. im Eichkranz; die Hrn. Gutsb. Schönberg aus Lang-Goslin und Daum aus Kiekpin, l. im schwarzen Adler.

Vom 29. Januar.

Herr Gutsb. Grunwald aus Mszyszewo, Frau Gutsb. Stefanska aus Neudorf, die Hrn. Gutsb. v. Kliszewski aus Zielino und Mikorski aus Kęczyce, l. im Hôtel de Berlin; Frau Gutsb. Gräfin v. Kwilecka aus Zedlitz, die Hrn. Gutsb. v. Szczaniecki aus Otusz, v. Trąpczynski und Chmielewski aus Grzybowo, l. im Hôtel de Vienne; Hr. Handl.-Reis. Lion und Hr. Kaufm. Lohse aus Berlin, l. in der gold. Gans; die Herren Kaufl. Krumbach aus Lissa und Brasch aus Birnbaum, l. im Eichkranz; die Herren Gutsb. v. Krzyżanowski aus Murzynowko und Mieczkowski aus Zajerzerze, l. im Hôtel de Cracovie; die Hrn. Gutsb. Graf v. Kwilecki aus Kobelnik, v. Morze aus Rosnowo, Kurz und Hr. Probst Zengal aus Konojady, Hr. Gutsp. Micarre u. Hr. Brennereipächter Wittwer aus Piaski, Hr. Pfarrer Neumann aus Radowitz, Hr. Güter-Agent Schöning aus Buk, l. im Hôtel de Dresde; die Hrn. Kaufl. Berend aus Rogasen u. Sober aus Fettenberg, die Herren Handelsl. Schweriner und Feibelsohn aus Filehne, l. im Eichborn; Hr.

Janiszewski, Lizentiat der Theol., aus Berlin, Hr. Gutsb. v. Libiszowski aus Wierzyc, l. im Bazar; die Hrn. Gutsb. Gebr. v. Bronikowski aus Płaczki, Goski aus Koszuto und v. Mlicki aus Ossowko, l. im Hôtel de Saxe; die Hrn. Gutsbesitzer v. Moszczenski aus Nagradowice, v. Gorzenski aus Karmin, v. Pomikierski aus Wisniewo und v. Kokczynski aus Brudzewo, Hr. Gutsp. Lutostanski aus Polen, l. im Hôtel de Paris; Hr. Gutsb. Cembrowicz aus Ostrowo, Hr. Partik. v. Rakowski aus Labiszynek, l. im goldenen Löwen.

---

1) **Ediktalcitation.** Ueber den Nachlaß des am 26. Oktober 1839. zu Jaruczyn bei Fordon verstorbenen Kanonikus Krieger ist auf den Antrag der Beneficial-Erben desselben unter dem heutigen Tage der erbschaftliche Liquidations-Prozeß eröffnet worden.

Der Termin zur Anmeldung aller Ansprüche an die Masse steht auf den 27. Februar 1843. Vormittags um 11 Uhr vor dem Deputirten Herrn Oberlandesgerichts-Assessor Haack in unserem Instruktionszimmer an, zu welchem wir die ihrem Namen und Wohnorte nach unbekannten Gläubiger unter der Warnung hierdurch vorladen, daß, wer sich in diesem Termine nicht meldet, aller seiner etwanigen Vorrechte verlustig erklärt, und mit seinen Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse etwa noch übrig bleiben möchte, verwiesen werden wird.

Bromberg, den 5. Oktober 1842.

Königl. Ober-Landesgericht.

Zapozew edyktalny. Na wniosek sukcessorów beneficyalnych zmarłego w Jaruczynie pod Fordonem na dniu 26. Października 1839 r. Kanonika Krieger, otworzono nad pozostałością tegoż na dniu dzisiejszym process spadkowo-likwidacyjny.

Do podania wszelkich pretensyj do massy téj, wyznaczony jest termin na dzień 27. Lutego 1843 zrana o godzinie 11téj przed delegowanym Ur. Haack, Assessorem Sądu Głównego w izbie instrukcyinéj naszéj, na który wierzycieli z imienia i pobytu nieznajomych pod tą przestrogą niniejszém zapozywamy, iż ten, który w terminie tym nie zgłosi się, wszelkich swych praw pierwszeństwa zapozbawionego uznanym, i z swemi pretensyami tylko do tego odesłanym zostanie, co się po zaspokojeniu zgłaszaiących się wierzycieli z massy pozostanie.

Bydgoszcz, dnia 5. Paźdz. 1842.

Król. Główny Sąd Ziemiański.

---

2) **Edictalvorladung.** Ueber das Vermögen des Kaufmanns Joseph Kurowski hierselbst, ist am 23. September

Zapozew edyktalny. Nad majątkiem Józefa Kurowskiego kupca tutejszego, otworzono dnia 23. Wrze-

c. der Konkurs-Prozeß eröffnet worden. Der Termin zur Anmeldung aller Ansprüche an die Konkurs-Masse steht am 7. Februar 1843 Vormittags um 10 Uhr, vor dem Herrn Oberlandesgerichts-Assessor Lawrentz im Partheien-Zimmer des hiesigen Gerichts an.

Wer sich in diesem Termine nicht meldet, wird mit seinen Ansprüchen an die Masse ausgeschlossen, und ihm deshalb gegen die übrigen Gläubiger ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden.

Schrimm, am 17. Oktober 1842.

Königl. Land- und Stadtgericht.

śnia r. b. process konkursowy. Termin do podania wszystkich pretensyi do massy konkursowéj wyznaczony jest na dzień 7. Lutego 1843 o godzinie 10téj przed południem w izbie stron tutejszego Sądu przed Ur. Lawrentz, Assessorem Sądu Nadziemiańskiego.

Kto się w terminie tym nie zgłosi, zostanie z pretensyą swoją do massy wyłączony i wieczne mu w téj mierze milczenie przeciwko drugim wierzycielom nakazaném zostanie.

Szrem, dnia 17. Paźdz. 1842.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

---

3) **Holzverkauf.** Behufs der Etats-Erfüllung für das Wirthschaftsjahr 1843, sollen aus dem Forstschutzbezirke Boruszyn, Jagen 11, der K. Oberförsterei Polajewo, Reg.-Bezirk Posen, 500 Stück Kiefern Bauholz, in den Dimensionen von 30—45 Fuß Länge und 8—12 Zoll Zopfstärke im Wege des Meistgebots öffentlich verkauft werden. Es ist hierzu ein Termin auf Montag den 13. Februar c. im Forsthause zu Töpperforth angesetzt worden. Kauflustige werden mit dem Bemerken eingeladen, daß diese Bauhölzer nur $\frac{1}{2}$ Meile vom Warthefluß entfernt stehen, und zu jeder Zeit nach vorjähriger Meldung bei dem dazu angewiesenen Förster Kiau zu Töpperforth, besichtigt werden können. Die Abgabe der Gebote erfolgt auf den einzelnen Kubikfuß, so wie der Zuschlag im Termine selbst, bei Erreichung oder Ueberbietung der Taxe, und muß $\frac{1}{4}$ des Gebots im Termin als Angeld gezahlt werden, an welchem gleichzeitig die Bekanntmachung der anderweiten Verkaufsbedingungen erfolgen wird. — Boruszynko bei Obrzycko den 11. Jan. 1843.

v. Gizycki, Königl. Oberförster.

---

4) W księgarni Żupańskiego jest do nabycia: Mowa, miana przy pochowaniu zwłok śp. JW. Marcina Dunin, Arcybiskupa Gnieźnieńskiego i Poznańskiego, Legata Ś. Stolicy Apostolskiéj i Kawalera orderu orła czerwonego drugiéj Klassy z gwiazdą, w d. 2. Stycznia 1843 przez X. Jabczyńskiego, Kanonika i Kaznodzieję Metropolitalnego Poznańskiego. — Cena na papierze welinowym $1\frac{1}{2}$ złtp., na białym 1 złtp.

5) 2000 Thaler Kirchengelder können zur ersten Hypothek und fünf Prozent Zinsen sogleich ausgeliehen werden. Kosten, am 26. Januar 1843.

Das deutsch-katholische Kirchen-Collegium.

---

6) Großes Vocal- und Instrumental-Konzert und Ballet. Wieder im Besitz eines neu erfundenen, mit 39 Klappen versehenen Blas-Instruments, Metall-Oboë, werde ich, vermöge vielfacher Aufforderungen, da eingetretener Umstände halber das von mir beabsichtigte Konzert im Ressourcen-Saale der Loge nicht stattgefunden, die Ehre haben, nun im hiesigen Schauspielhause auf Mittwoch den 1sten Februar, unter gütiger Mitwirkung mehrerer geehrten Mitglieder der hiesigen Bühne: Madame Butterweck, Fräul. Melle, Fräul. Kral, der HH. v. Kochański, Fischer und Schrader, so wie mehrerer Herren Musiker und Dilettanten, ein großes Vocal- und Instrumental-Konzert zu geben; in Rücksicht auf meinen erlittenen Verlust hat sich auch Frau Professor Bernhard gütigst erboten, die geehrten Theilnehmer durch eine Kunstproduction zu erfreuen. Ich werde mich bestreben, den Beifall, dessen ich bereits in mehreren öffentlichen Blättern gewürdigt zu werden, das Glück hatte, auch hier zu verdienen, und bitte, dem edlen Zweck meiner geehrten Kunstgenossen durch einen zahlreichen gütigen Besuch zu entsprechen! Preise der Plätze: Erste Rang-Loge 15 sgr. — Sperrsitz 15 sgr. — Parterre 10 sgr. — Amphitheater 5 sgr. — Gallerie 3 sgr. — Billets zu Abonnementspreisen: Erste Rang-Loge 10 sgr. — Sperrsitz 10 sgr. — Parterre 7½ sgr. — sind zu haben in der Buchhandlung des Herrn Mittler am Markt und in der Konditorei des Herrn Weidner am Breslauer Thore. Einlaß halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr.

Ludwig Krüger, Konzertgeber aus Anhalt-Köthen.

---

7) ☞ Unser großes, circa 1500 Artikel enthaltendes, Preis-Verzeichniß für 1843 von in- und ausländischen Oekonomie-, Forst-, Gemüse- und Blumen-Saamen ꝛc. ꝛc., wird in Kurzem der Posener Zeitung beigelegt werden. Wir erlauben uns, dasselbe mit dem Bemerken den geehrten Herren Consumenten zu empfehlen, daß dasselbe das Neueste und Beachtungswertheste in Originalsaamen aus England, Frankreich und Amerika (bei sehr niedriger Preisstellung) enthalten wird.

Breslau, 27. Januar 1843. Eduard & Moritz Monhaupt,
praktische Landwirthe und Handelsgärtner, Saamen- und Pflanzen-Handlung,
Gartenstraße No. 4. (Schweidnitzer Vorstadt) in der Gartenanstalt.